

Auswertung der Interviews: Chancen und Marktpotentiale von Klimatechnologiekoooperationen für die deutsche Industrie

NDE Germany

20.11.2019

im Rahmen des Fachgesprächs

Technologiekoooperation als Wegbereiter für neue Märkte und internationalen
Klimaschutz

– Ausblick auf die COP 25 –

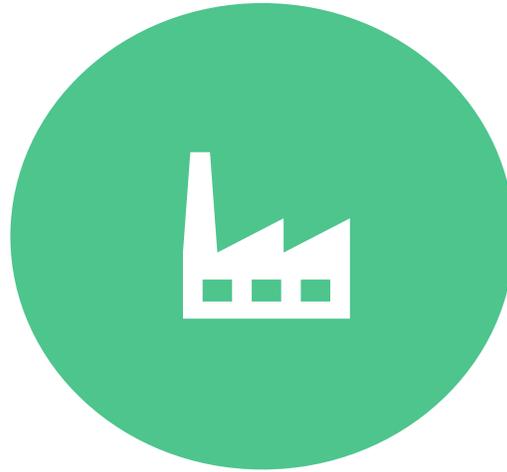
Inhalte der Interviews

- Die globalen Klimaziele
- Neue Technologie- und Geschäftsfelder
- Geschäftsveränderungen durch den Klimawandel
- Chancen und Barrieren von Klimatechnologiekoooperationen
- Potenziale und Herausforderungen von Marktmechanismen

Teilnehmerkreis



12 Vertreter
deutscher
Unternehmen
und Verbände



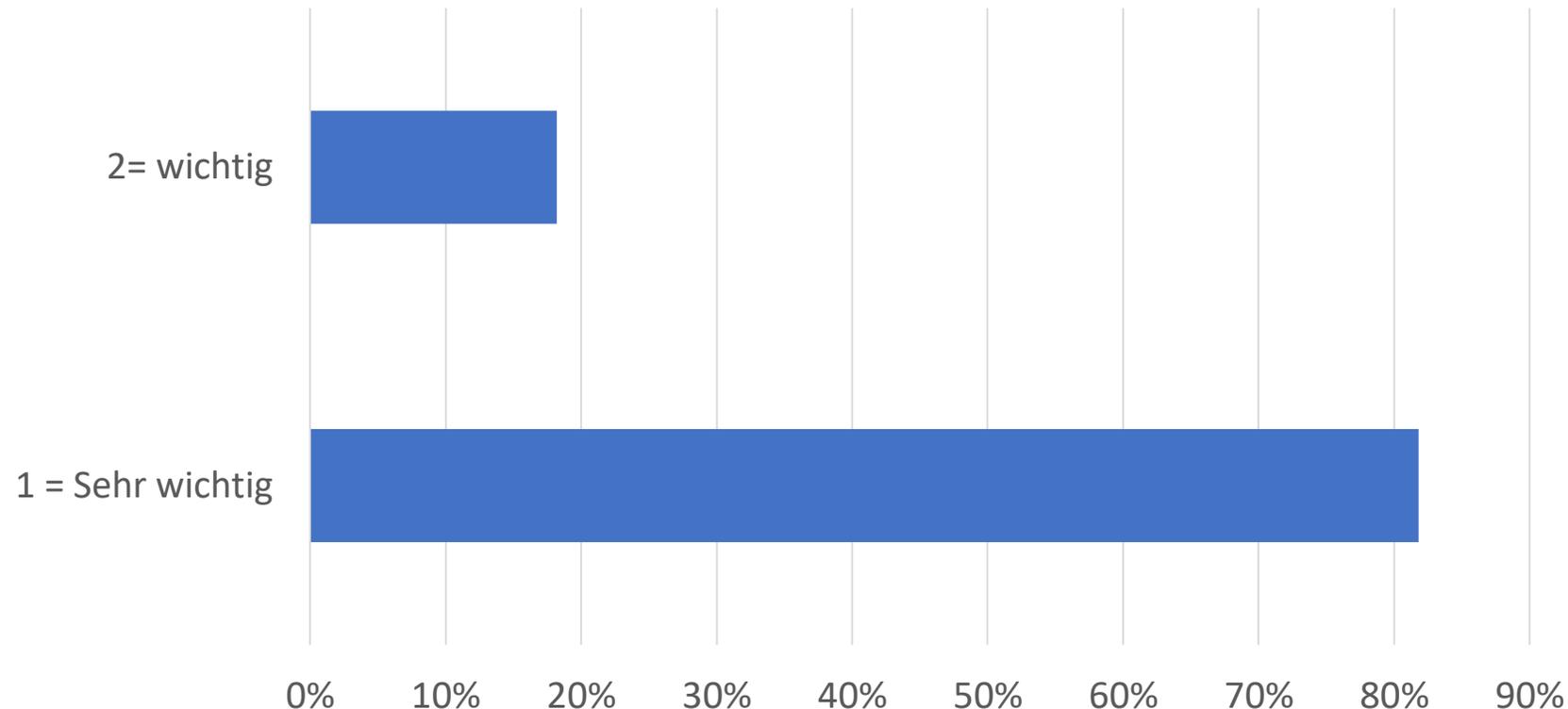
Sektoren: Transport und Logistik, Energie
und Energieinfrastruktur, Industrie
(Chemie, Stahlherstellung,
Werkstoffhandel, Anlagenbau, Aufzüge,
Automobilzulieferung), Finanzwirtschaft,
sowie Gebäude und
Gebäudeautomationssysteme und
Abfalltechnik



Überwiegend weltweit
tätig, einschließlich
Schwellen- und
Entwicklungsländer

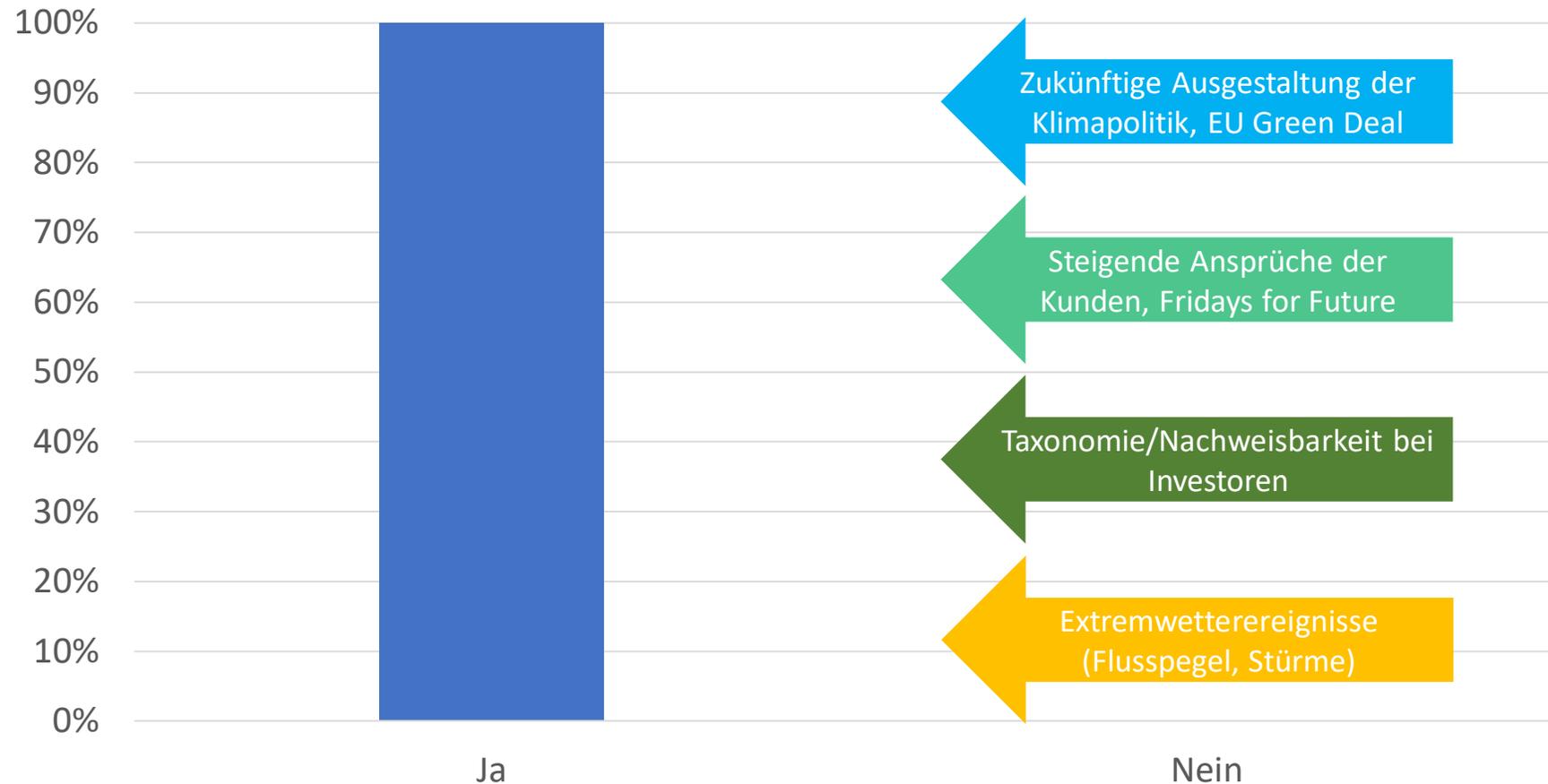
Technologiekoperationen sind zur Einhaltung des globalen Klimaziels unabdingbar

Wie wichtig/notwendig/gerechtfertigt finden Sie Technologiekoperationen zur Einhaltung des Klimazieles auf einer Skala von 1 bis 5?

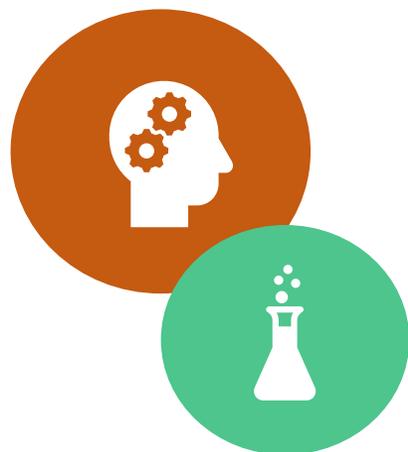


Unternehmen müssen sich zukünftig in ihrer Firmenpolitik am globalen Klimaziel orientieren

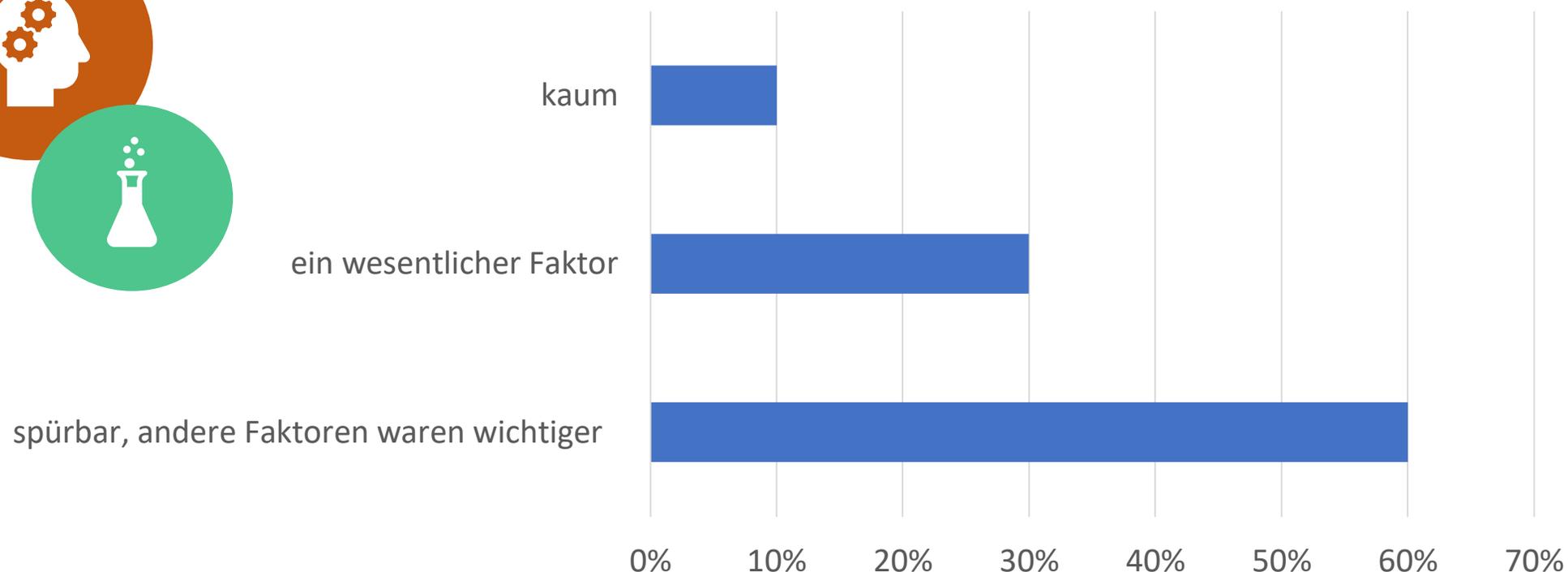
Sind Sie der Auffassung, dass sich Unternehmen zukünftig in Ihrer Firmenpolitik an den Klimazielen orientieren sollten?



Um sich auf Veränderungen vorzubereiten, investieren Unternehmen vermehrt in F&E und entwickeln eigene Klimastrategien

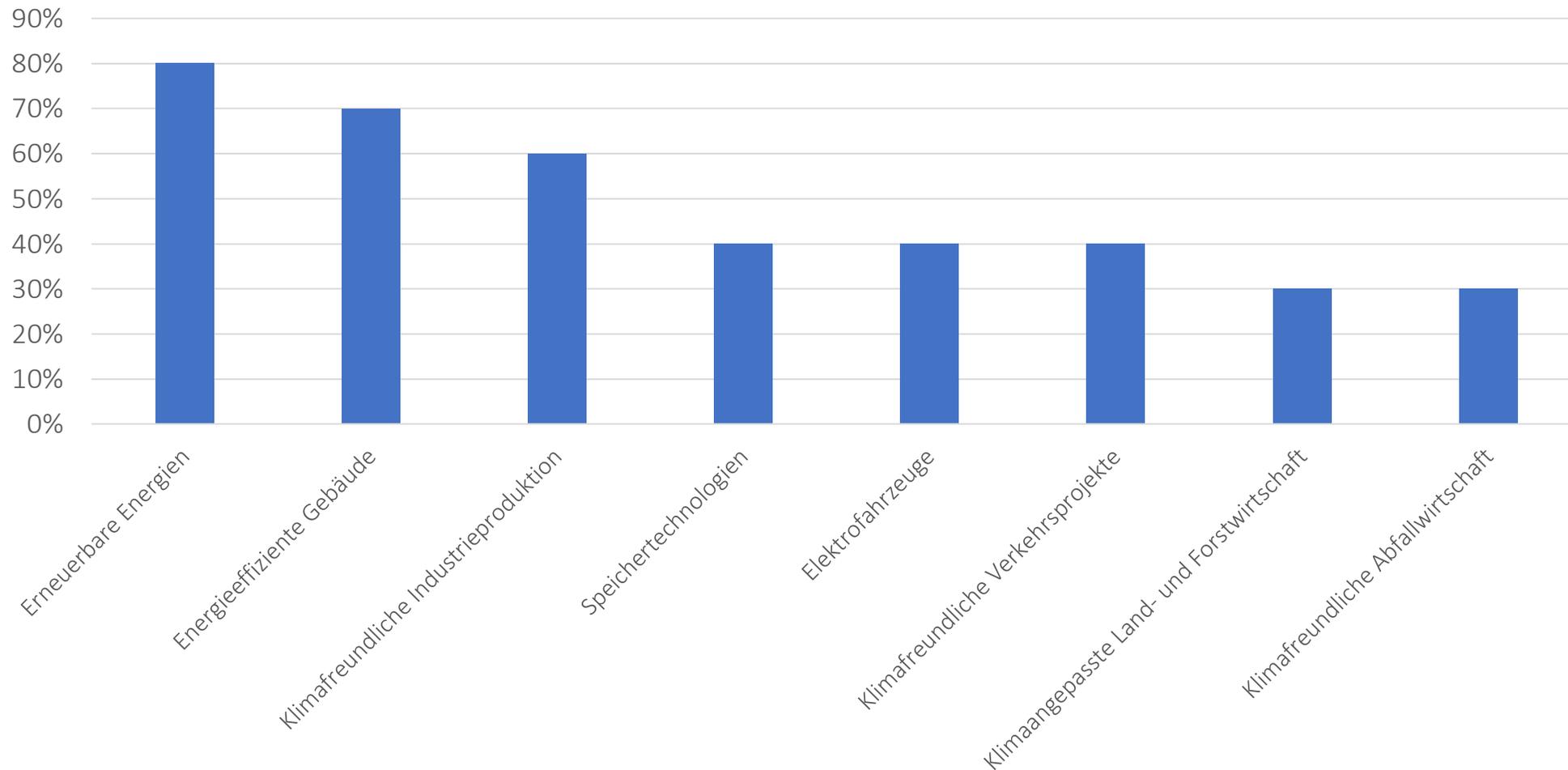


Haben Sie (in den letzten fünf Jahren) Veränderungen in Ihrem Tagesgeschäft in Bezug auf Klimaschutz bemerkt?



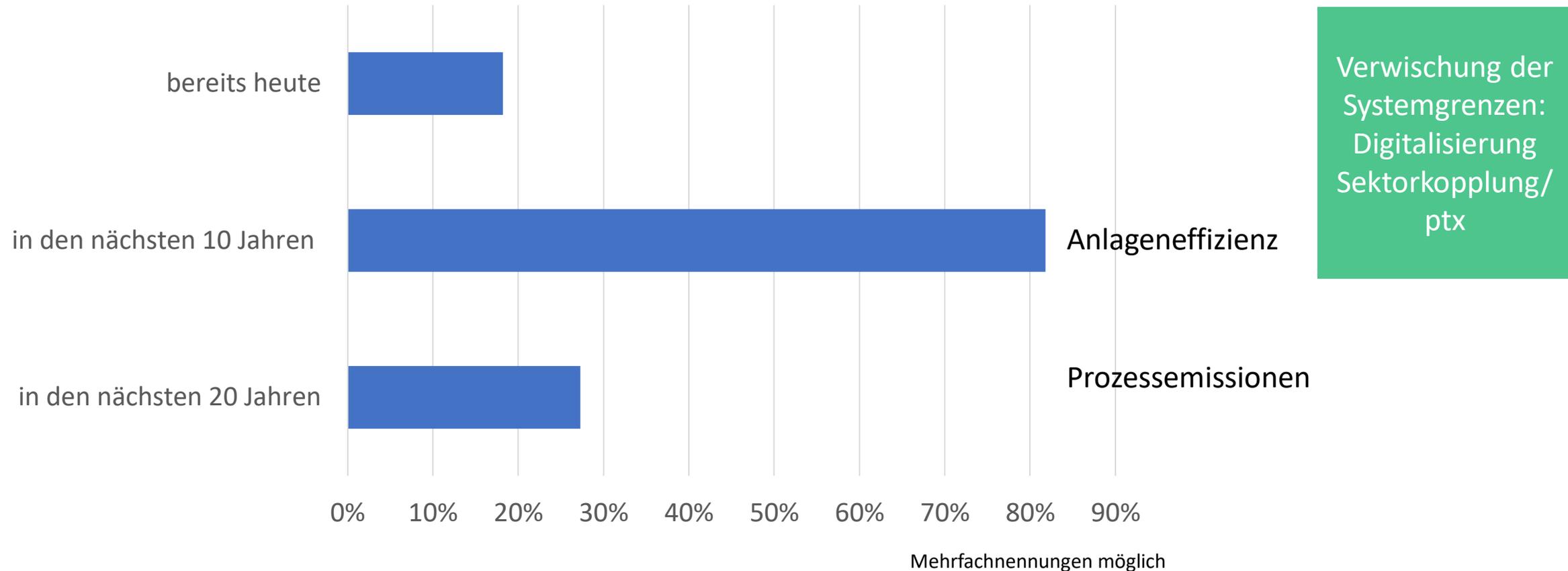
Erneuerbare Energien, Effizienztechnologien in Gebäuden, Emissionsarme Technologien in der Industrie sowie im Verkehr sind sektorübergreifend relevant

Bewerten Sie die Wichtigkeit folgender Low Carbon Technologien für Ihren Sektor:



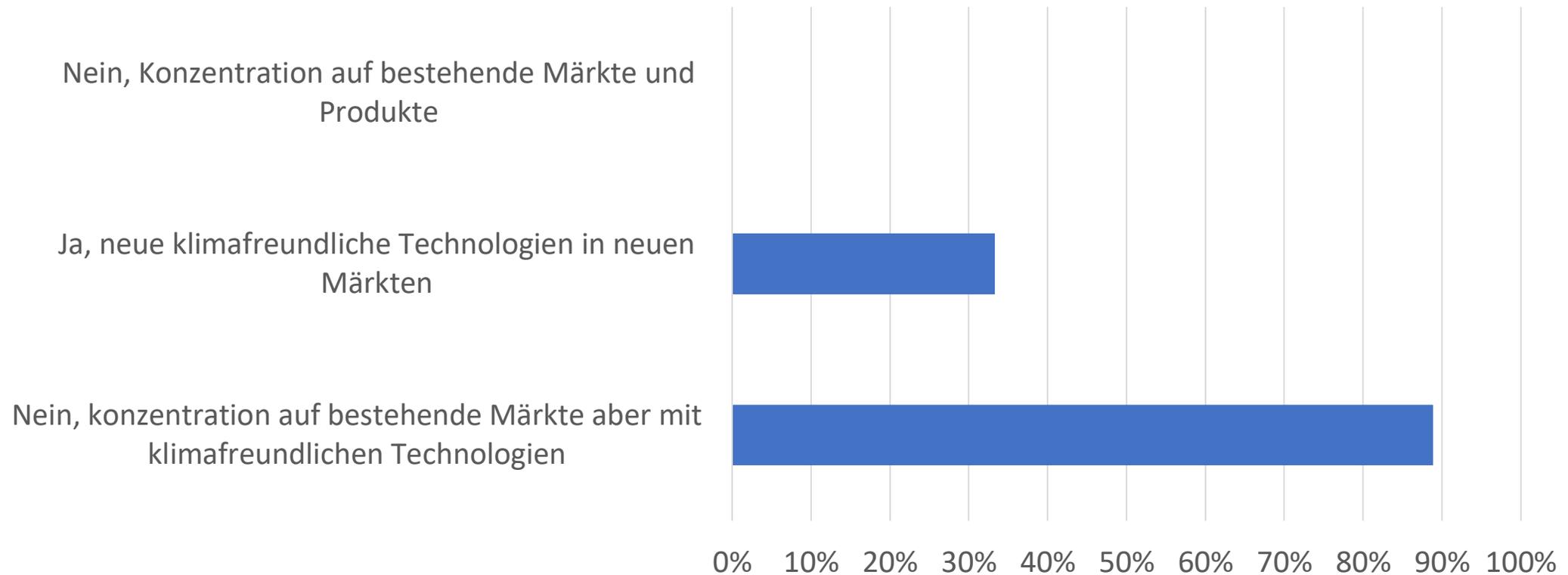
Starke Veränderungen hin zu klimaneutralen Technologien erwarten die Industrievertreter in den jeweiligen Sektoren in zehn bis maximal 20 Jahren

Wann wird es in Ihrem Sektor starke Veränderungen hin zu klimaneutralen Technologien geben?



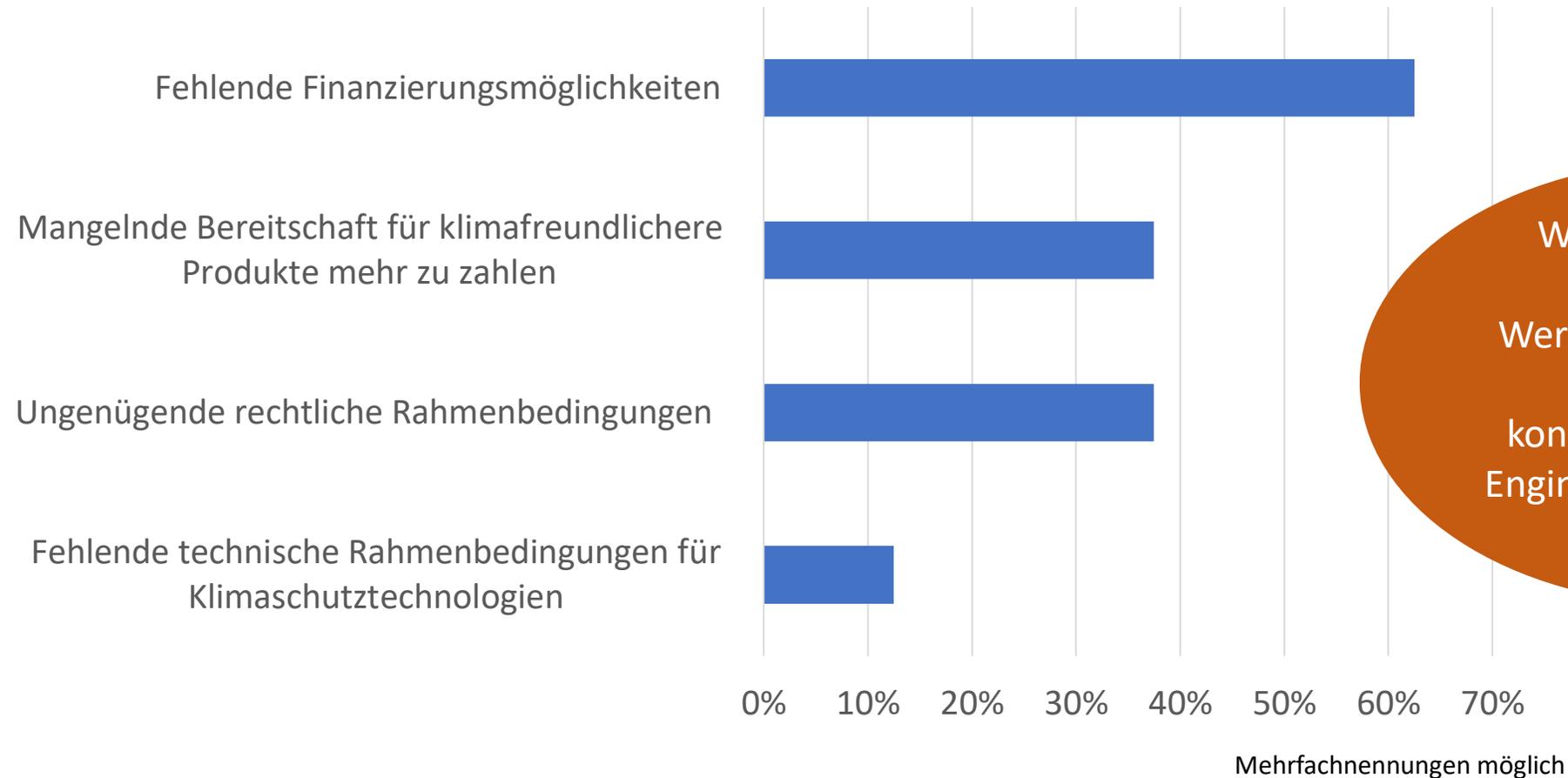
Über die Hälfte der Befragten gaben an, dass der Anteil klimafreundlicher Technologien an der gesamten Exportleistung zukünftig auf über 50 Prozent anwachsen wird

Beabsichtigt Ihr Unternehmen, durch den Absatz von klimafreundlichen Technologien neue Märkte zu erschließen?



Als wichtigste Barrieren im Klimatechnologieexport nannten die Industrievertreter die mangelnde Bereitschaft für klimafreundliche Produkte mehr zu zahlen und fehlende Finanzierungsmöglichkeiten

Sind Sie beim Export von Klimatechnologien auf Barrieren gestoßen?



Weitere Barrieren:
Fehlende
Wertschöpfungsketten,
Neue Akteurs-
konstellationen, Over-
Engineering, Schutz- und
Urheberrechte

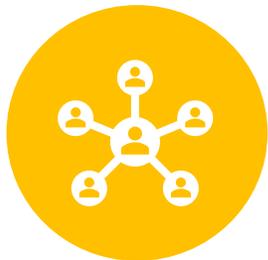
Unternehmen wünschen sich Unterstützung in den folgenden Bereichen:



Informationsbereitstellung:
Kooperationsmöglichkeiten,
Erfolgsbeispiele einschl. der
Finanzierungsmodelle und
Akteurskonstellationen, politische
und rechtliche
Rahmenbedingungen,
Technologiefortschrittsbewertung



Förderung klarer
**international
vergleichbarer
Rahmenbedingungen**
und Standards mit
Langfristperspektive



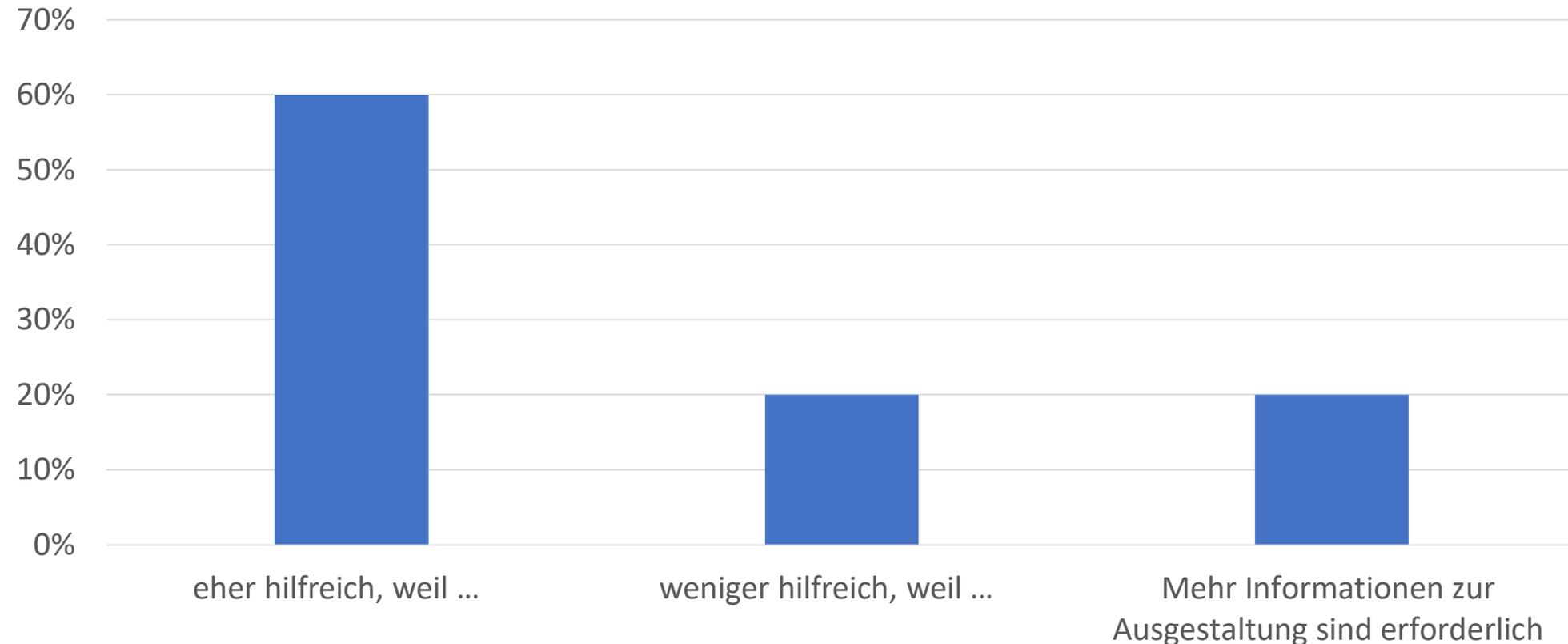
Matchmaking:
Kontaktherstellung zu
(öffentlichen)
Akteuren in
Entwicklungsländern/
zentralen
Ansprechpartnern



Anpassung der
aktuellen
Förderlandschaft
(für neue
Technologien,
kleinere Kapazitäten,
Start-ups/ KMUs,
Kommunen, ...)

Die Mehrheit der befragten Unternehmen glaubt, dass Marktmechanismen hilfreich sein können

Glauben Sie, dass ein Marktmechanismus hilfreich ist, um die globalen Klimaziele zu erreichen?



Kohlenstoffmärkte bergen Potenziale im Hinblick auf...

Die Ausweitung der Pariser Ziele auf Schwellen- und Entwicklungsländer

Die Kompensation von Prozessemissionen

Die Schaffung fairer Wettbewerbsbedingungen

Kostenvorteile durch Technologievorsprünge deutscher Unternehmen

Die effektive Festlegung von Reduktionszielen

Kosteneffizienz

Ambitionssteigerungen und die Beschleunigung von Maßnahmen

Kooperationsmöglichkeiten zw. Öffentlichem & Privatem Sektor

Herausforderungen bei Kohlenstoffmärkten bestehen im Hinblick auf...

Die Partizipation von
neuen Akteuren in
neuen Konstellationen

Die Setzung eines
effektiven Preises für
CO₂ im Einklang mit der
CO₂ Relevanz

Die Anrechenbarkeit
(Vermeidung der
doppelten Anrechnung)

Die Sicherstellung von
Zusätzlichkeit,
Transparenz und
Nachhaltigkeit

Mangelnde
Zielgenauigkeit (Gefahr
der low-hanging fruits),
Verlagerung von
Verantwortung

Bürokratie
(Durchsetzbarkeit,
universale
Verständlichkeit)

Mangelndes Know-how
in (betroffenen)
Unternehmen und
mangelnde
Datenerfassung

Transaktionskosten

Vielen Dank

NDE Germany Implementing Office

c/o HEAT GmbH | Habitat, Energy Application & Technology

Seilerbahnweg 14 | 61462 Königstein | Germany

www.nde-germany.de

LinkedIn: [NDE Germany](#)